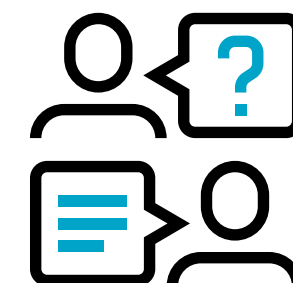
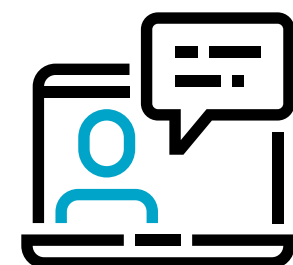
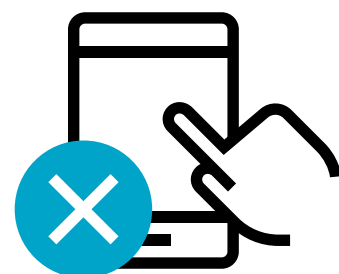


Netiquette

Verhaltensregeln im Umgang miteinander bei Video-Veranstaltungen

Die FH Bielefeld möchte mit ihren Verhaltensregeln für Video-Veranstaltungen auf einen verantwortungsbewussten und freundlichen Umgang miteinander hinwirken. Was bisher im Rahmen von Präsenzveranstaltungen Anwendung gefunden hat, gilt auch bei Video-Veranstaltungen: Wir erwarten einen respektvollen Umgang miteinander. Hören Sie einander aufmerksam zu, lassen Sie andere ausreden und respektieren Sie den Standpunkt Ihres Gegenübers! Jede*r Teilnehmende kann Personen, die sich diskriminierend oder belästigend äußern, zur Unterlassung auffordern, da solch ein Verhalten nicht toleriert wird. Lehrende können Sanktionen bis zum Ausschluss aus der Veranstaltung verhängen.



Empfehlungen zur Vorbereitung für Video-Veranstaltungen

Video-Veranstaltungen sind für uns alle eine neue Herausforderung. Daher ist es vollkommen in Ordnung, wenn Ihre Technik nicht immer einwandfrei funktioniert. Nehmen Sie sich vor der Veranstaltung Zeit, die Technik für die Teilnahme an der Videokonferenz einzurichten. Je nach individuellen Bedürfnissen können Sie z.B. Laptop, Tablet oder Smartphone nutzen. Soweit es Ihnen möglich ist, achten Sie für sich auf eine ruhige Umgebung, damit Sie sich besser auf die Veranstaltung konzentrieren können.

Ansprechpartner*innen für Studierende

- Studiengangsleitungen
- IT-ServiceDesk
- Dezentrale Gleichstellungsbeauftragte der Fachbereiche
- Beauftragte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Krankheiten
- Datenschutzbeauftragte
- AStA

Verhaltensregeln

Pünktlichkeit

Erscheinen Sie pünktlich zu Ihrer Veranstaltung und warten Sie ggf. auf die Freigabe durch den Host, damit Sie keine Inhalte verpassen. Bitte achten Sie als Lehrende darauf, dass Sie auch nachkommende Studierende grundsätzlich noch eintreten lassen, wenn sich diese im Warteraum befinden oder deaktivieren Sie ggf. den Warteraum, bevor Sie mit Ihrer Veranstaltung beginnen.

Ablenkungen

Verzichten Sie auf Multitasking und ablenkende Handlungen, wie z.B. die Nutzung Ihres Smartphones.

Aktive Mitarbeit

Falls es sich um eine Veranstaltung handelt, bei der es um Ihre Mitarbeit geht, dann zeigen Sie Ihre Wortmeldung bitte per „Hand heben“ an, ansonsten lassen Sie Ihr Mikro bitte stumm geschaltet. Alternativ können Sie Ihre Fragen auch über den Chat stellen, wenn Sie der Lehrende dazu auffordert. Darüber hinaus wird darum gebeten beim Betreten von Konferenzen, nach dem Verlassen von Breakout-Sessions etc. darauf zu achten, dass das eigene Mikro stumm geschaltet wird. Für ein visuelles Feedback für den Lehrenden und die anderen Teil-

nehmer*innen lassen Sie Ihr Video, wenn möglich, eingeschaltet. Bei der Verwendung von Videokonferenzsystemen haben Sie mit der Einblendung eines virtuellen Hintergrundes die Möglichkeit zu verhindern, dass Ihr Wohnraum sichtbar ist. Die FH Bielefeld stellt dazu verschiedene Hintergründe zur Verfügung, die Sie unter dem folgenden Link herunterladen können: www.fh-bielefeld.de/presse/service/zoom-hintergruende. Respektieren Sie als Lehrende, wenn sich Studierende nicht mit Video zuschalten möchten oder können.

Datenschutz und Urheberrecht

Auch Video-Veranstaltungen unterliegen dem Datenschutz und der Wahrung der Persönlichkeitsrechte (informationelle Selbstbestimmung). Das Aufnehmen von Veranstaltungen oder Ausschnitten davon für den privaten Zweck oder zur Weitergabe ist untersagt. Die Lehrenden besitzen das Nutzungsrecht. Videoaufzeichnungen durch die Lehrenden können zwar ein gutes Instrument sein. Aber auch von Ihrer Seite werden keine Aufnahmen gemacht – es sei denn, diese sind vorher angekündigt und die Studierenden haben in die Aufzeichnung und die Veröffentlichung eingewilligt. Achten Sie als Lehrende*r darauf, von jedem*r Studierenden eine Einwilligung

in die Aufzeichnung einzuholen! Dies kann auch mündlich oder über Funktionen in der Videokonferenzsoftware erfolgen. Informieren Sie die Studierenden zuvor darüber, was aufgezeichnet wird, zu welchem Zweck (insb. ob und wo eine Veröffentlichung erfolgt) und dass sie jederzeit widersprechen können. Dokumentieren Sie die Einwilligung! Dies kann auch durch erneute Äußerung der Einwilligung bei eingeschalteter Aufnahmefunktion erfolgen.

Fragen im Anschluss

Bitte bleiben Sie als Lehrende, wenn möglich, im Anschluss an Ihre Veranstaltung noch für einige Minuten im virtuellen Raum, am besten bis alle Studierenden gegangen sind. So ermöglichen Sie den Studierenden, wie nach einer normalen Präsenzveranstaltung Fragen zu stellen.

Kurz-Netiquette



Pünktlichkeit

Erscheinen Sie pünktlich zu Ihrer Veranstaltung und warten Sie ggf. auf die Freigabe durch den Host, damit Sie keine Inhalte verpassen.



Ablenkungen

Verzichten Sie auf Multitasking und ablenkende Handlungen, wie z.B. die Nutzung Ihres Smartphones.



Aktive Mitarbeit

Zeigen Sie Ihre Wortmeldung bitte per „Hand heben“ an oder stellen Sie Ihre Fragen über den Chat, wenn Sie der Lehrende dazu auffordert. Ansonsten lassen Sie Ihr Mikro bitte stumm geschaltet. Lassen Sie Ihr Video, wenn möglich, eingeschaltet.



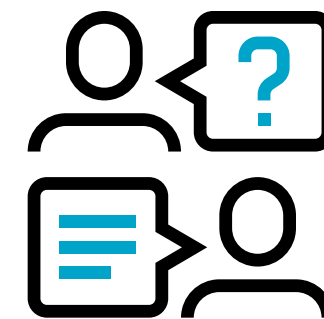
Bildschirmübertragung

Achten Sie beim Übertragen des Bildschirms zu Ihrer eigenen Sicherheit darauf, dass Sie keine privaten Anwendungen und Inhalte zeigen.



Datenschutz und Urheberrecht

Das Aufnehmen von Veranstaltungen oder Ausschnitten ist untersagt. Aufnahmen dürfen nur dann gemacht werden, wenn diese vorher angekündigt wurden und alle Anwesenden in die Aufzeichnung und Veröffentlichung eingewilligt haben.



Fragen im Anschluss

Lehrende bleiben, wenn möglich, im Anschluss der Veranstaltung für einige Minuten im virtuellen Raum, sodass wie nach einer Präsenzveranstaltung Fragen gestellt werden können.